

Das «Gasthaus am Brunnen» in Valendas wird eröffnet

ru. Am historischen Dorfplatz mit Europas grösstem Holzbrunnen kehrt wieder Leben ein. Das bald 500-jährige Engihuus wurde während der letzten zwei Jahre vom renommierten Vriner Architekten und ETH-Professor Gion A. Caminada zum «Gasthaus am

Brunnen» umgestaltet. Gemäss Martin Pfisterer, Präsident der Stiftung Valendas Impuls, hat Gion Caminada das Haus mit viel Einfühlungsvermögen und in engem Kontakt mit den Valendasern zu einem neuen Treffpunkt für Einheimische und Gäste aus

nah und fern umgestaltet. Morgen, 28. Juni, wird eröffnet – und dies im Beisein der beiden Paten, Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf und Ständerat Martin Schmid.

Gastgeber im neuen «Gasthaus am Brunnen» sind Matthias und Elvira Althof-Solèr. Sie werden nebst tollen Gourmet-Menüs auch währschafte Gerichte auftischen. Nebst acht sehr individuellen Gästezimmern, drei gemütlichen Gastlokalen und zwei einladenden Aussen-Plätzen wartet das Gasthaus mit dem stimmungsvollen Brunnen-Saal für bis 65 Personen auf. Hier werden Familienfeiern,, Vereinsanlässe, Meetings und so manch kulturelle Veranstaltung über die Bühne gehen. Heute Abend ist die Bevölkerung eingeladen, sich das neue «Gasthaus am Brunnen» anzusehen und zwar von 18 bis 20 Uhr. Bei der offiziellen Eröffnung von morgen sind ebenfalls die ganze Bevölkerung und alle Interessierten eingeladen. Ab 19.45 Uhr ist die Festwirtschaft rund um den Brunnen geöffnet. Mit Musik und Ansprachen wird das Gasthaus endgültig seiner Bestimmung übergeben, welches am Samstag, 29. Juni, zum normalen Alltagsbetrieb übergehen wird.



Heute sind alle eingeladen, sich das neue «Gasthaus am Brunnen» in Valendas anzuschauen – und morgen zur offiziellen Eröffnungsfeier.

Bild zVg